

Sei gepriesen, ew'ge Liebe,
Daß ich darf Dein eigen sein!
Wenn ich Dir nicht dankbar bliebe,
Ach! wer könnte mir's verzeih'n!

5.

Auf den folgenden Tag war die Abreise beschlossen. Buyken sollte sein kleines Eigenthum in den nächsten Tagen zu verkaufen suchen, und dann noch vor Anbruch der rauhen Jahreszeit mit seiner Hausmutter auf dem Postwagen nachkommen. Diese Hoffnung erleichterte den Abschied, obgleich es den alten Leuten eben so schwer wurde wie Natalien, sich für so lange Zeit wie noch nie von einander zu trennen. Doch gieng es nicht ohne Thränen ab, besonders von Seite Nataliens, die sich noch nicht so an ihre Eltern gewöhnt hatte, und die, so sehr sie sich auch Mühe gab, ihnen recht gefällig zu sein, doch immer noch etwas Fremdes zwischen sich und ihnen bemerkte, ohne recht zu wissen, was es sei. Zuerst gieng es nach Duisburg, um dort die gebrochene G-Feder wieder machen zu lassen,